



RATHAUS Journal

Wahlbezirk 37
Geislar/Vilich/Vilich-Müldorf

INFORMATIONEN IHRES STADTVERORDNETEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

schön, dass Sie diesen Flyer in den Händen halten – er gibt mir als Ihrem direkt gewähltem Stadtverordneten für Vilich/Geislar/Vilich-Müldorf wie schon in der Vergangenheit die Möglichkeit, Ihnen über aktuelle Fragen der Politik im Beueler Norden zu berichten.

Die **Knotenpunktoptimierung** der Anschlussstellen B56 / A59 bis etwa 200 Meter hinter die Straße Am Herrengarten ist eine gute Nachricht. Hier haben wir in der Bezirksvertretung interfraktionell noch Ergänzungen bezüglich Radwegeverbindung und Alleecharakter des Streckenabschnitts eingefordert.



Nach dem Ergebnis der Befragung der Eltern im Wohnpark Vilich-Müldorf bezüglich der Bedarfssituation an wohnortnahen Grundschulplätzen – **Grundschule Vilich-Müldorf** – hat die Verwaltung in einer Vorlage für den Rat am 20.10. 2011 vorgeschlagen, den Beschluss



des Rates vom 26.5. 2011 (Ds.Nr. 111310EB5) aufzuheben, weil sich nur 36 Eltern/Erziehungsberechtig-

te für die geplante Grundschule/Dependance entschieden haben. Dies ist sehr bedauerlich – aus diesem Grunde wurde unsererseits der Antrag gestellt, Grundstück und Finanzierung weiterhin für die Schule vorzuhalten. Wir werden noch erheblichen Zulauf auf die im Betrachtungsraum befindlichen Schulen in Vilich, Pützchen sowie Schwarzrheindorf durch die Baugebiete Wohnpark II, Am Herrengarten sowie Geislar-West erfahren.

Die Maßnahme **S 13** ist auf einem guten Wege. Nur sie bietet, den vom Lärm betroffenen Regionen im Beueler Norden, Möglichkeit zum Erhalt eines Lärmschutzes entlang der Gleise. Die amtliche Bekanntmachung darüber, dass die Planunterlagen eingesehen werden können, erschien im Amtsblatt der Stadt am Mittwoch, den 9. November.

In der Bezirksvertretung Beuel „herrscht“, anders als im Rat eine Koalition aus rot grün. Diese hatte immer wieder unsere Idee des behindertengerechten Ausbaus der **Straßenbahnhaltestelle Vilich** ab-



Reinhard Limbach

Liestraße 1
53225 Bonn
Immobilienkaufmann
Tel.: 4006080
Fax: 4006066
mail@reinhard-limbach.de
www.reinhard-limbach.de

gelehnt – schade für die Bürger in einem Bereich mit drei Alten- und einem Behindertenheim. Ein neuer Vorstoß von mir in der Novembersitzung lässt hoffen – hier habe ich die Idee zur Errichtung von zwei mobilen und wiederverwendbaren Hebebühnen an den Haltepunkten Vilich stadteinwärts und stadtauswärts eingebracht – der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Der Aufsichtsrat **Flugplatz Hangelar** hat die Luftüberwachung per Laserfernglas beschlossen. Das Fernglas hilft, die Entfernung der Flugzeuge, über Neigungswinkel und Winkelgrad ihre genaue Position festzuhalten und über einen elektronischen



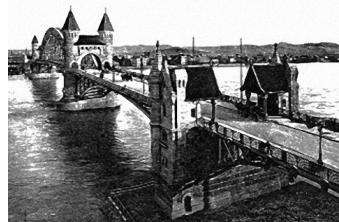
Schauen Sie mal auf meine Internetseiten: www.reinhard-limbach.de

Kompass ihre exakte Flugbahn auf einer Karte zu dokumentieren, um Fehlverhalten nachweisen zu können. Zudem wurde in diesem Jahr eine Verbesserung der Platzrunde durchgeführt, die nunmehr entlang der über weniger bewohnte Gebiete führt.

Ausdrücklich begrüße ich die Aktivitäten des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) zur Erstellung von Wohnraum im Rahmen eines Inklusivwohnprojektes. Zu diesem Zweck soll etwa die Hälfte der gut 30.000 m² großen Fläche des heilpädagogischen Heimes in **Vilich** an einen privaten Investor mit der Zielsetzung der Errichtung eines innovativen Wohnbauprojektes mit Modellcharakter veräußert werden. Vorgesehen ist bis ca. 2015 die Schaffung von Wohnraum für Menschen in den unterschiedlichsten Lebenslagen. Ziel ist das aktive und selbstbestimmte Wohnen mit der eigenständigen Gestaltung des Alltags durch die Bewohner. Das gemeinsame Wohnen von „Jung“ und „Alt“, von „Behindert“ und „Nichtbehindert“ ist angesichts der demographischen Wandels unserer Gesellschaft genau die Wohnform, welche Zukunft hat und diese Entwicklung berücksichtigen.“



Manchmal sind es die kleinen Dinge und Erfolge, welche der Lohn für zeitaufwendige Rats- und Aus-



schussarbeit sind. So konnte ich mich in **Vilich** erfolgreich für Fahrbahnmarkierungen in den Bereichen Ewigstraße, vor ALDI Gartenstraße, sowie im Bereich südlich des Bahnübergangs einsetzen.

Erfolg in **Geislar**: Der Einleitung des Vergabeverfahrens (öffentliche Ausschreibung) für Ausbau der Straße „Auf der Rötchen“ von Siegauenstraße bis L16 wurde zugestimmt.

Die Sanierung der **Nordbrücke** wird uns bezüglich der zu erwartenden Stausituation über Jahre belasten. Hierzu stellte ich folgenden Antrag (auszugsweise): Die Verwaltung prüft und bewertet die Möglichkeiten einer Öffnung der mittleren Spuren der **Kennedybrücke** auch für Busse und Individualverkehr für die Dauer der Bauarbeiten auf der Nordbrücke.

Glücklicherweise ist der Rheindeich in Beuel nach nur eineinhalbjähriger Bauzeit freigegeben worden. Das dürfte neben den jetzt besser geschützten Anwohnern auch Fahrradfahrer, Fußgänger und Freizeitsportler freuen. Denn die während der Arbeiten gesperrte Deichkronen ist eine beliebte Strecke und wird auch

gern von unmotorisierten Berufspendlern genutzt. Die etwa 8500 Anwohner in Geislar und Vilich-Müldorf können beruhigt sein, denn der neue Deich ist breiter und einen Meter höher als der alte und verbessert den Schutz vor dem Rheinhochwasser erheblich. Die höchsten Stände in den vergange-



nen 100 Jahren erreichte das Hochwasser 1926 mit 10,10 Meter, 1993 mit 10,13 Meter und 1995 mit 10,08 Meter Bonner Pegel.

Ihr

Reinhard Limbach